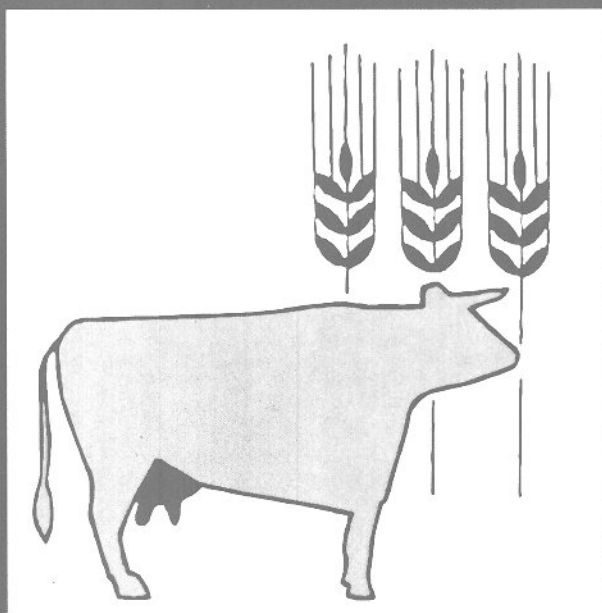


Fachserie 3 / Reihe 1.1.1

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Bodennutzung und
Viehbestand der Betriebe
Vorbericht



2002

Fachserie 3 / Reihe 1.1.1

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

**Bodennutzung und
Viehbestand der Betriebe
Vorbericht**

2002

08-13 793

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

— **METZLER** —
POESCHEL

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IX A, Zweigstelle Bonn
Tel.: 0 18 88 / 644 86 16
Fax: 0 18 88 / 644 89 83
agrar@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Oktober 2002

Preis: EUR 4,35 [D]

Bestellnummer: 2030111 - 02800

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice



In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon:

06 11 / 75 45 55

E-Mail: statis@destatis.de



STATISTIK-SHOP



Über den STATISTIK-SHOP stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon:

06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Wiesbaden, im September 2002

An alle Bezieher der Fachserie 3

- Reihe 3.1.2 – Bodennutzung der Betriebe und
- Reihe 4.1 – Heft 1: Viehbestand am 3. Mai

KUNDENINFORMATIONSDIENST

HIER: Änderung der Berichtsweise

neue Reihe 1.1.1 „Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe“

- jährlicher Vorbericht (neue Bestell-Nr. 2030111-02800 ff.)
- jährlicher Hauptbericht (neue Bestell-Nr. 2030111-02700 ff.)

Sehr geehrte Kunden,

das vorliegende Heft der Fachserie 3 Reihe 1.1.1 „Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe“ erscheint in diesem Jahr erstmalig innerhalb der neu eingerichteten Reihe 1.1 „Strukturdaten zur Landwirtschaft“. Innerhalb dieser neuen Reihe werden künftig Ergebnisse aus verschiedenen Bereichen der Landwirtschaft bedarfsorientiert in zusammengefasster Form dargestellt.

In der neuen Reihe 1.1.1 werden künftig gemeinsam erhobene Daten zur Bodennutzung und zum Viehbestand der landwirtschaftlichen Betriebe regelmäßig veröffentlicht. In jährlichem Turnus werden vorläufige Angaben ca. drei Monate nach der jeweiligen Erhebung in einem **Vorbericht** (Bestell-Nummer 2030111-02800) und die endgültigen Ergebnisse etwa ein halbes Jahr später als **Hauptbericht** (Bestell-Nr. 2030111-02700) erscheinen.

Die vorliegende Reihe 1.1.1 enthält als Vorbericht die vorläufigen Ergebnisse der gemeinsamen Erhebung über die Bodennutzung und die Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe vom Mai 2002 – Anbau auf dem Ackerland bzw. Bestände an Rindern, Schweinen und Schafen.

Dafür entfallen

- die bisherige Reihe 3.1.2 „Bodennutzung der Betriebe“ mit Vorbericht und Hauptbericht (bisherige Bestell-Nummern 2030312-01800 und 2030312-01700) sowie
- das innerhalb der Reihe 4.1 jährlich erschienene Heft „Viehbestand“ zum 3. Mai (bisherige Bestell-Nr. 2040410-01901).

Die Erhebung über den „Rinder- und Schweinebestand“ am 3. November wird wie bisher unter der Reihe 4.1 jährlich fortgeführt (Bestell-Nr. 2030410-01902 ff.).

Die Überleitung der Bezieher für bestehende Abonnements erfolgt automatisch.

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Ihr Statistisches Bundesamt

Inhalt

	Seite
Textteil	
Vorbemerkung	4
Tabellenteil	
1 Bodennutzung	
1.1 Entwicklung des Anbaus auf dem Ackerland (Deutschland)	6
1.2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis	8
2 Viehbestand am 3. Mai	
2.1 Rinder	18
2.2 Schweine	20
2.3 Schafe	22

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () = Aussagewert eingeschränkt

Abkürzungen

- ha = Hektar
- kg = Kilogramm
- % = Prozent
- BGBL. = Bundesgesetzblatt
- EWG = Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
- LG = Lebendgewicht

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C I 1 (Bodennutzung) bzw. C III 1 (Viehhaltung) veröffentlicht.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methode dieser Statistik ist in WiSta 1/1979 erschienen.

Vorbemerkung

Die vorliegende Reihe 1.1.1 aus der Fachserie 3 erscheint in diesem Jahr erstmalig. Die Reihe 1.1 - Strukturdaten zur Landwirtschaft - wurde neu eingerichtet, damit Ergebnisse aus verschiedenen Bereichen der Landwirtschaft bedarfsorientiert in zusammengefasster Form dargestellt werden können.

Der vorliegende Bericht enthält erste vorläufige Ergebnisse der

1. **Bodennutzungshaupterhebung vom Mai 2002** über den Anbau auf dem Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe (bislang Reihe 3.1.2 – Vorbericht) sowie der
2. **Erhebung über die Viehbestände vom 03. Mai 2002.**

Die vorläufigen Ergebnisse, der repräsentativen Viehbestandserhebung über Schweine-, Rinder-, und Schafbestände vom Mai 2002 werden erstmalig in Form einer Fachserie veröffentlicht.

Rechtsgrundlage für diese Erhebungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken¹⁾.

Für die Erfassung der Schweine-, Rinder- und Schafbestände sind außerdem Rechtsvorschriften der Europäischen Union²⁾ verbindlich.

Nach dem Agrarstatistikgesetz wurden die Bodennutzungshaupterhebung und die Erhebung über die Viehbestände im Mai 2002 gemeinsam durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind in beiden Erhebungen die Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar³⁾ (=landwirtschaftliche Betriebe).

Turnusgemäß fand die gemeinsame Erhebung über die Bodennutzung und die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2002 **repräsentativ** statt. Die Ergebnisse wurden durch Hochrechnung einer repräsentativen Auswahl von maximal 100 000 auskunftspflichtigen Betrieben gewonnen.

Die Hochrechnung **vorläufiger** Ergebnisse erlaubt nur eine eingeschränkte Gliederung sowie die Darstellung dieser Ergebnisse in „1000 ha“ bzw. „1000 Stück“. Die Berechnung der Veränderungsraten erfolgte unter Verwendung der ungerundeten Zahlen.

Die **Stadtstaaten** Berlin, Bremen und Hamburg werden nur jedes zweite Jahr in diese Erhebungen einbezogen, für die Zwischenjahre werden die zuletzt ermittelten Angaben verwendet.

1) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1648).

2) Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG, 93/25/EWG vom 1. Juni 1993 sowie 97/77 EG des Rates vom 16. Dezember 1997.

3) oder mit mindestens

- a) jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- b) zwanzig Schafen oder
- c) jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthennen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- d) jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausamereien für Erwerbszwecke oder
- e) jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Jeder der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

1.

In der **Bodennutzungshaupterhebung** wurden Merkmale über die Nutzung der Gesamtfläche sowie der Bodenflächen erhoben. Zu der Nutzung der Gesamtfläche gehören die Hauptnutzungs- und Kulturarten⁴⁾; Daten hierüber werden mit den endgültigen Ergebnissen dieser Erhebung veröffentlicht.

Die Nutzung der Bodenflächen umfasst die Hauptnutzungsarten nach Nutzungszweck, Kulturarten, Pflanzengruppen, Pflanzenarten und Kulturformen jeweils nach der Fläche. Im Rahmen der hier dargestellten vorläufigen Ergebnisse werden erste Angaben über den Anbau auf dem Ackerland mit Anbauflächen für die Fruchtarten und Fruchtartengruppen ermittelt. Sie dienen zur Berechnung vorläufiger Erntemengen für wichtige Feldfrüchte.

Der Ausweis von Anbauflächen der einzelnen Kultur- und Fruchtarten ist auf den Hauptanbau begrenzt und schließt auch die mit nachwachsenden Rohstoffen bestellten Flächen im Rahmen der Beihilferegelung für die Flächenstillegung mit ein. Demzufolge sind Ergebnisse über Flächen mit nachwachsenden Rohstoffen nicht im Nachweis der Brache, sondern bei den einzelnen Kultur- und Fruchtarten enthalten.

2.

In der **Erhebung über die Viehbestände** wurden Merkmale über die Rinder-, Schweine- und Schafbestände erhoben. Die Bestände an Rindern und Schafen wurden nach Alter, Geschlecht und Nutzungszweck jeweils nach der Anzahl gegliedert. Bei den Schweinebeständen waren Lebendgewichtsklassen (für Mastschweine), Nutzungszweck, Geschlecht (für Zuchtschweine) sowie Trächtigkeit (für Zuchtsauen) jeweils nach der Anzahl die Erhebungsmerkmale.

Viehzählungen sind **Stichtagserhebungen**. Berichtszeitpunkt ist der 3. Kalendertag des jeweiligen Erhebungsmonats.

Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist darüber hinaus aus methodischen Gründen eingeschränkt, da seit Mai 1999 in einigen Bundesländern Daten aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem bzw. aus der Rinderdatenbank (Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere/ HIT) einbezogen wurden, deren Merkmalskataloge für einige Nutzungskategorien von dem der Viehzählung abweichen; für diese Kategorien wurden die Werte rechnerisch abgeleitet.

4) Hauptnutzungsarten = Untergliederung der selbstbewirtschafteten Gesamtfläche des Betriebes in landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF), Waldflächen, Gebäude- und Hofflächen, Öd- und Unland usw.
Kulturarten = Ackerland, Dauergrünland, Dauerkulturen und Haus- und Nutzgärten.

Deutschland
1.1 Entwicklung des Anbaus auf dem Ackerland

Kulturart / Fruchtart	Anbaufläche		Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001	
	2001 endgültig	2002 vorläufig		
	1000 ha			%
Ackerland nach Hauptfruchtgruppen				
Ackerland	11 813	11 799	-14	- 0,1
Getreide	7 046	6 950	-95	- 1,4
Hülsenfrüchte	219	208	-11	- 5,0
Hackfrüchte	743	757	14	1,9
Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse	115	118	2	2,1
Handelsgewächse	1 260	1 394	134	10,7
Futterpflanzen	1 581	1 538	-42	- 2,7
Brache (Rotations- und Dauerbrache einschl. stillgelegter Flächen zur Erlangung der Ausgleichszahlung) ¹⁾	850	834	-16	- 1,9
Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten				
Getreide	7 046	6 950	-95	- 1,4
Brotgetreide	3 743	3 755	12	0,3
Weizen	2 897	3 017	120	4,1
Winterweizen (ohne Durum)	2 850	2 965	115	4,0
Sommerweizen (ohne Durum)	43	47	4	10,2
Hartweizen (Durum)	5	5	0	5,5
Roggen	837	729	-108	- 12,9
Wintermenggetreide	9	9	0	0,6
Futter- und Industriegetreide	2 906	2 800	-106	- 3,6
Gerste	2 112	1 978	-134	- 6,3
Wintergerste	1 473	1 368	-105	- 7,2
Sommergerste	639	611	-28	- 4,4
Hafer	233	233	0	0,0
Sommermenggetreide	27	26	-1	- 3,8
Triticale	533	562	29	5,4
Körnermais	306	306	0	0,1
Corn-Cob-Mix	91	89	-2	- 1,9
Hülsenfrüchte	219	208	-11	- 5,0
dar.: Futtererbsen	164	149	-15	- 9,2
Ackerbohnen	21	18	-2	- 11,1

1) Ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)

Deutschland

1.1 Entwicklung des Anbaus auf dem Ackerland

Kulturart / Fruchtart	Anbaufläche		Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001	
	2001 endgültig	2002 vorläufig		
	1000 ha		%	
Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten				
Hackfrüchte	743	757	14	1,9
Kartoffeln	282	284	2	0,7
frühe Speisekartoffeln	16	17	1	5,0
mittelfrühe und späte ¹⁾	266	267	1	0,5
Speisekartoffeln ²⁾	101	99	-2	-1,6
Industriekartoffeln ³⁾	165	168	3	1,7
Zuckerrüben	448	461	13	2,9
Runkelrüben und andere Hackfrüchte	13	12	-1	-7,4
Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse	115	118	2	2,1
Handelsgewächse	1 260	1 394	134	10,7
Ölfrüchte	1 199	1 338	138	11,5
Raps und Rübsen	1 138	1 297	159	14,0
Winterraps	1 116	1 276	160	14,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	22	21	-1	-3,3
Öllein (Flachs)	33	10	-23	-68,9
Körner Sonnenblumen	25	26	2	6,1
andere Ölfrüchte	4	4	0	9,0
andere Handelsgewächse	60	56	-4	-6,3
Futterpflanzen	1 581	1 538	-42	-2,7
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	173	165	-7	-4,2
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	207	190	-17	-8,2
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	1 132	1 120	-12	-1,1
Luzerne und andere Futterpflanzen	69	63	-6	-8,7
Brache (Rotations- und Dauerbrache einschl. stillgelegter Flächen zur Erlangung der Ausgleichszahlung) ⁴⁾	850	834	-16	-1,9
Ackerland insgesamt	11 813	11 799	-14	-0,1

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

2) Zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung.

3) Verarbeitungs-, Futter- und Pflanzkartoffeln; einschl. frühe Sorten.

4) Ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)

1.2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ackerland	Ge		
				insgesamt	zusammen	Brot
						Wei
						zusammen
1	Deutschland	2001	11 813,2	7 045,7	3 743,4	2 897,2
2		2002	11 799,2	6 950,3	3 755,4	3 016,8
3	Baden - Württemberg	2001	842,8	560,9	229,0	218,4
4		2002	838,5	558,9	232,0	222,6
5	Bayern	2001	2 086,5	1 221,0	516,8	465,8
6		2002	2 077,4	1 209,6	511,5	468,1
7	Berlin	2001	1,3	0,7	0,5	0,0
8		2002 ¹⁾	1,3	0,7	0,5	0,0
9	Brandenburg	2001	1 041,0	570,0	386,6	131,5
10		2002	1 036,3	563,5	371,2	139,1
11	Bremen	2001	1,5	0,7	0,4	0,3
12		2002 ¹⁾	1,5	0,7	0,4	0,3
13	Hamburg	2001	5,5	2,6	1,8	1,3
14		2002 ¹⁾	5,5	2,6	1,8	1,3
15	Hessen	2001	486,0	320,2	166,4	146,4
16		2002	479,3	315,1	167,0	149,8
17	Mecklenburg - Vorpommern	2001	1 078,0	612,8	408,4	297,2
18		2002	1 074,8	588,9	411,9	324,6
19	Niedersachsen	2001	1 804,3	1 059,7	547,0	390,4
20		2002	1 832,9	1 062,7	547,3	413,4
21	Nordrhein - Westfalen	2001	1 064,8	659,3	283,0	257,1
22		2002	1 051,9	649,8	282,6	259,1
23	Rheinland - Pfalz	2001	392,6	254,6	98,0	84,2
24		2002	394,1	254,3	112,2	96,2
25	Saarland	2001	38,8	23,9	11,1	7,3
26		2002	38,6	24,8	12,9	8,8
27	Sachsen	2001	728,0	425,7	216,5	167,5
28		2002	725,3	411,2	215,0	172,9
29	Sachsen - Anhalt	2001	1 002,2	608,1	416,9	319,5
30		2002	1 001,2	600,8	414,9	324,8
31	Schleswig - Holstein	2001	616,8	331,5	228,3	194,8
32		2002	622,6	323,4	241,8	217,9
33	Thüringen	2001	622,8	393,9	232,9	215,6
34		2002	618,0	383,1	232,4	217,9

1) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis
1 000 ha

treide						Lfd. Nr.
getreide						
zen			Roggen	Wintermeng- getreide		
Winterweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)	Hartweizen (Durum)				
2 849,7	42,8	4,7	837,0	9,2	1	
2 964,7	47,1	4,9	729,3	9,3	2	
212,6	5,3	0,4	10,2	0,4	3	
217,0	5,1	0,5	8,9	0,4	4	
454,5	10,6	0,7	49,5	1,5	5	
459,0	8,2	0,9	42,4	1,0	6	
0,0	0,0	-	0,5	0,0	7	
0,0	0,0	-	0,5	0,0	8	
128,4	3,1	-	253,2	1,8	9	
135,0	4,1	0,1	231,0	1,2	10	
0,3	-	-	0,1	-	11	
0,3	-	-	0,1	-	12	
1,2	0,1	-	0,5	-	13	
1,2	0,1	-	0,5	-	14	
143,5	2,2	0,6	20,1 ⁴⁾	.	15	
148,0	1,3	0,5	17,2 ⁴⁾	.	16	
294,7	2,5	0,0	111,0	0,2	17	
321,4	3,3	-	87,2	0,1	18	
384,5	5,9	-	155,6	0,9	19	
404,9	8,5	-	133,0	0,9	20	
253,6	3,5	-	25,3	0,6	21	
256,4	2,7	-	22,9	0,6	22	
80,2	3,1	0,9	11,3	2,4	23	
93,7	1,6	0,9	12,4	3,6	24	
6,6	0,6	0,0	3,7	0,1	25	
8,4	0,3	0,0	4,0	0,1	26	
166,9	0,5	0,1	48,8	0,1	27	
171,4	1,4	0,1	41,9	0,2	28	
316,3	1,6	1,6	97,3	0,2	29	
320,7	2,8	1,3	89,9	0,2	30	
193,0	1,7	-	33,5	-	31	
212,0	5,9	-	23,9	-	32	
213,3	2,1	0,3	16,4	0,9	33	
215,4	1,8	0,7	13,7	0,9	34	

4) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

1.2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge			
			Futter			
			zusammen	Gerste		Sommer- gerste
				zusammen	Wintergerste	
1	Deutschland	2001	2 905,8	2 111,8	1 473,0	638,8
2		2002	2 799,7	1 978,1	1 367,5	610,6
3	Baden - Württemberg	2001	264,9	201,5	102,6	98,9
4		2002	258,6	195,1	104,3	90,8
5	Bayern	2001	601,6	458,2	306,3	152,0
6		2002	592,3	451,1	303,7	147,4
7	Berlin	2001	0,2	0,0	0,0	0,0
8		2002 ¹⁾	0,2	0,0	0,0	0,0
9	Brandenburg	2001	173,0	84,9	75,3	9,7
10		2002	180,1	79,1	68,7	10,5
11	Bremen	2001	0,4	0,3	0,2	0,1
12		2002 ¹⁾	0,4	0,3	0,2	0,1
13	Hamburg	2001	0,9	0,5	0,4	0,2
14		2002 ¹⁾	0,9	0,5	0,4	0,2
15	Hessen	2001	146,5	109,6	80,6	29,0
16		2002	141,8	105,6	80,8	24,8
17	Mecklenburg - Vorpommern	2001	203,0	148,8	136,1	12,8
18		2002	175,0	116,1	99,7	16,4
19	Niedersachsen	2001	431,3	305,7	208,2	97,4
20		2002	433,6	298,3	195,9	102,4
21	Nordrhein - Westfalen	2001	288,5	193,1	171,8	21,3
22		2002	284,7	189,2	171,8	17,4
23	Rheinland - Pfalz	2001	149,6	121,2	33,8	87,4
24		2002	134,6	105,8	36,8	69,0
25	Saarland	2001	12,4	7,7	3,3	4,4
26		2002	11,8	7,0	3,7	3,3
27	Sachsen	2001	195,6	149,1	108,2	40,9
28		2002	185,4	138,8	97,2	41,6
29	Sachsen - Anhalt	2001	178,3	128,5	111,3	17,2
30		2002	172,2	121,3	103,1	18,2
31	Schleswig - Holstein	2001	102,8	76,4	63,6	12,8
32		2002	81,2	51,1	35,8	15,3
33	Thüringen	2001	156,7	126,1	71,3	54,8
34		2002	146,9	118,8	65,6	53,2

1) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis
1 000 ha

treide						Lfd. Nr.
getreide			Körnermais	Com-Cob-Mix		
Hafer	Sommerneng- getreide	Triticale				
233,3	27,1	533,5	305,6	90,9	1	
233,3	26,1	562,2	305,9	89,2	2	
42,8	5,2	15,3	61,2	5,8	3	
41,5	4,8	17,1	62,7	5,6	4	
51,9	7,6	83,9	95,4	7,2	5	
51,4	7,0	82,8	97,9	7,9	6	
0,0	-	0,1	0,0	-	7	
0,0	-	0,1	0,0	-	8	
15,8	1,3	71,0	8,5	2,0	9	
16,4	1,8	82,7	10,1	2,0	10	
0,0	0,0	0,1	-	-	11	
0,0	0,0	0,1	-	-	12	
0,3	0,0	0,1	-	-	13	
0,3	0,0	0,1	-	-	14	
17,5	2,7	16,7	6,9	0,3	15	
16,7	2,5	17,0	6,2	0,2	16	
12,0	0,6	41,5	1,4	0,0	17	
12,1	1,1	45,7	1,8	0,2	18	
23,3	3,5	98,8	59,8	21,6	19	
23,8	3,1	108,4	60,8	21,0	20	
22,2	1,1	72,1	35,2	52,7	21	
22,0	1,1	72,4	31,2	51,2	22	
11,9	2,5	13,9	6,8	0,2	23	
10,4	1,7	16,7	7,4	0,1	24	
3,2	0,6	1,0	0,3	0,0	25	
3,0	0,5	1,3	0,1	0,0	26	
10,9	0,8	34,8	13,5	0,2	27	
12,1	0,6	33,9	10,6	0,2	28	
5,7	0,3	43,8	12,3	0,6	29	
6,1	0,3	44,5	13,2	0,4	30	
9,0	0,5	16,9	0,4	0,1	31	
.	.	18,8	.	.	32	
6,7	0,4	23,5	4,0	0,3	33	
7,0	0,5	20,6	3,5	0,2	34	

1.2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hülsenfrüchte			Hack
			insgesamt	darunter		insgesamt
				Futter- erbsen	Acker- bohnen	
1	Deutschland	2001	218,6	163,6	20,6	742,8
2		2002	207,6	148,5	18,3	757,0
3	Baden - Württemberg	2001	9,2	7,2	1,9	29,4
4		2002	7,5	5,6	1,7	31,5
5	Bayern	2001	17,5	13,4	3,9	123,3
6		2002	18,0	14,6	3,1	127,2
7	Berlin	2001	0,0	-	-	0,0
8		2002 ⁵⁾	0,0	-	-	0,0
9	Brandenburg	2001	42,5	24,0	0,7	23,8
10		2002	43,5	22,5	0,4	23,9
11	Bremen	2001	-	-	-	0,0
12		2002 ⁵⁾	-	-	-	0,0
13	Hamburg	2001	0,0	0,0	0,0	0,0
14		2002 ⁵⁾	0,0	0,0	0,0	0,0
15	Hessen	2001	9,7	8,3	1,1	23,7
16		2002	9,4	8,4	0,9	24,3
17	Mecklenburg - Vorpommern	2001	19,5	13,7	0,7	43,9
18		2002	18,7	11,4	0,7	43,3
19	Niedersachsen	2001	9,8	7,0	1,1	240,1
20		2002	10,2	6,7	2,0	244,0
21	Nordrhein - Westfalen	2001	6,2	2,2	2,7	104,7
22		2002	6,4	2,3	2,2	103,9
23	Rheinland - Pfalz	2001	6,6	6,3	0,2	29,1
24		2002	5,2	4,9	.	31,9
25	Saarland	2001	0,6	0,5	0,1	0,3
26		2002	0,4	0,4	0,1	0,3
27	Sachsen	2001	25,1	21,0	3,0	25,3
28		2002	22,9	18,5	2,9	25,8
29	Sachsen - Anhalt	2001	46,6	39,6	0,7	64,6
30		2002	42,8	34,5	0,8	65,9
31	Schleswig - Holstein	2001	3,0	1,9	0,9	20,3
32		2002	2,7	1,4	0,8	20,5
33	Thüringen	2001	22,4	18,6	3,8	14,1
34		2002	19,9	17,2	2,6	14,4

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

2) Zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung.

3) Verarbeitungs-, Futter- und Pflanzkartoffeln; einschl. frühe Sorten.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)
--

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis
1 000 ha

früchte							Lfd. Nr.
Kartoffeln					Zuckerrüben zur Rüben- gewinnung	andere Hackfrüchte ⁴⁾	
zusammen	frühe Speise- kartoffeln	mittelfrühe und späte Kartoffeln ¹⁾					
		zusammen	Speise- kartoffeln ²⁾	Industrie- kartoffeln ³⁾			
282,1	16,0	266,1	100,8	165,3	447,7	13,0	1
284,1	16,8	267,4	99,3	168,1	460,8	12,0	2
6,8	0,8	6,0	5,2	0,8	20,9	1,7	3
7,9	1,1	6,8	5,6	1,2	22,3	1,2	4
50,0	1,6	48,4	21,2	27,2	71,6	1,8	5
51,5	1,8	49,8	20,6	29,2	74,1	1,6	6
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	7
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	8
12,3	0,1	12,1	3,0	9,2	11,3	0,3	9
11,6	0,2	11,4	3,1	8,3	12,1	0,3	10
-	-	-	-	-	-	0,0	11
-	-	-	-	-	-	0,0	12
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	13
0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	14
4,7	0,9	3,8	3,3	0,5	18,4	0,6	15
4,7	0,8	3,9	3,2	0,7	19,0	0,6	16
15,9	0,1	15,7	2,3	13,4	27,9	0,2	17
15,3	0,1	15,2	1,9	13,3	27,8	0,2	18
122,5	4,9	117,6	31,3	86,3	115,0	2,6	19
123,1	4,9	118,1	31,8	86,3	118,2	2,7	20
30,1	3,1	27,0	14,4	12,6	71,7	2,9	21
29,9	3,1	26,9	13,2	13,6	71,3	2,7	22
8,7	3,0	5,7	5,3	0,4	19,8	0,6	23
9,4	3,4	6,0	5,2	0,8	22,1	0,4	24
0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	25
0,2	0,0	0,2	0,2	-	0,0	0,0	26
8,1	0,2	7,8	5,9	1,9	16,8	0,4	27
8,3	0,3	8,0	6,1	1,9	17,0	0,5	28
14,0	0,4	13,6	4,0	9,6	50,2	0,4	29
13,8	0,5	13,3	3,8	9,5	51,7	0,4	30
6,1	0,7	5,4	3,0	2,4	13,3	1,0	31
5,7	0,5	5,3	2,8	2,5	13,9	0,9	32
2,8	0,1	2,7	1,8	1,0	10,8	0,5	33
2,7	0,1	2,6	1,7	0,9	11,2	0,5	34

4) Runkelrüben, Kohlrüben, Futtermöhren, Futterkohl u. a.
5) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

1.2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handels		
			insgesamt	zusammen	Öl
					Raps und zusammen
1	Deutschland	2001	1 259,7	1 199,5	1 138,0
2		2002	1 394,1	1 337,6	1 297,0
3	Baden - Württemberg	2001	72,6	68,0	65,5
4		2002	77,1	72,1	70,4
5	Bayern	2001	179,8	158,8	151,9
6		2002	192,2	172,5	167,5
7	Berlin	2001	0,1	0,1	0,0
8		2002 ³⁾	0,1	0,1	0,0
9	Brandenburg	2001	127,3	122,3	99,6
10		2002	135,1	131,2	114,3
11	Bremen	2001	0,2	0,2	0,1
12		2002 ³⁾	0,2	0,2	0,1
13	Hamburg	2001	0,5	0,4	0,3
14		2002 ³⁾	0,5	0,4	0,3
15	Hessen	2001	53,6	52,2	51,3
16		2002	55,7	54,3	53,8
17	Mecklenburg - Vorpommern	2001	216,9	212,4	207,9
18		2002	242,3	238,4	236,8
19	Niedersachsen	2001	85,8	80,2	78,3
20		2002	103,4	98,5	97,1
21	Nordrhein - Westfalen	2001	48,3	46,0	45,4
22		2002	52,9	50,5	50,0
23	Rheinland - Pfalz	2001	28,2	26,1	25,0
24		2002	32,7	29,8	28,7
25	Saarland	2001	3,5	3,5	3,3
26		2002	3,4	3,4	3,3
27	Sachsen	2001	118,1	110,5	107,8
28		2002	132,7	125,9	123,5
29	Sachsen - Anhalt	2001	128,5	125,2	111,0
30		2002	143,2	140,3	134,0
31	Schleswig - Holstein	2001	90,5	90,0	89,3
32		2002	105,1	104,6	104,2
33	Thüringen	2001	105,9	103,8	101,1
34		2002	117,5	115,4	113,0

1) Kömersenf, Sojabohnen u.a.

2) Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, Zichorien, Topinambur, Hanf, Hirse, Buchweizen u.a.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)
--

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis

1 000 ha

gewächse							Lfd. Nr.
früchte					andere Handels- gewächse ²⁾		
Rübsen		Öllein, Flachs	Körner- sonnenblumen	andere Ölfrüchte ¹⁾ (auch für technische Zwecke)			
Winterraps	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen						
1 115,9	22,1	33,0	24,6	3,9	60,2	1	
1 275,6	21,4	10,3	26,1	4,2	56,5	2	
62,7	2,8	0,3	1,7	0,4	4,6	3	
67,6	2,7	0,1	1,1	0,5	5,1	4	
150,7	1,2	1,2	5,0	0,6	21,1	5	
166,5	0,9	0,2	4,3	0,5	19,6	6	
0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	7	
0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	8	
95,3	4,3	9,4	12,8	0,5	4,9	9	
110,8	3,4	2,4	14,0	0,5	3,9	10	
0,1	-	-	-	0,0	0,0	11	
0,1	-	-	-	0,0	0,0	12	
0,3	0,0	0,1	0,0	-	0,1	13	
0,3	0,0	0,1	0,0	-	0,1	14	
50,4	0,9	0,5	0,1	0,3	1,4	15	
53,0	0,8	0,1	0,1	0,4	1,4	16	
203,7	4,3	4,2	0,2	0,1	4,5	17	
232,8	3,9	1,5	0,1	0,1	3,9	18	
73,8	4,5	1,1	0,0	0,8	5,6	19	
92,4	4,6	0,5	0,1	0,9	4,9	20	
44,7	0,7	0,2	0,0	0,3	2,3	21	
49,0	1,0	0,0	0,1	0,4	2,3	22	
23,7	1,3	0,4	0,6	0,1	2,2	23	
27,7	1,0	.	0,9	.	2,8	24	
3,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	25	
3,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	26	
107,3	0,5	2,0	0,6	0,1	7,6	27	
122,8	0,7	0,9	1,2	0,2	6,8	28	
110,6	0,4	11,5	2,2	0,5	3,3	29	
133,5	0,6	3,0	2,7	0,5	2,9	30	
89,0	0,3	0,7	0,0	0,0	0,5	31	
103,6	0,6	0,3	.	.	0,5	32	
100,3	0,9	1,3	1,3	0,0	2,2	33	
112,1	0,9	0,7	1,5	0,2	2,1	34	

3) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

1.2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse (Zierpflanzen u.ä.)		Futter
			insgesamt	darunter	insgesamt
				Gemüse, Spargel, Erdbeeren (ohne Samenbau)	
1	Deutschland	2001	115,2	105,7	1 580,9
2		2002	117,6	108,3	1 538,5
3	Baden - Württemberg	2001	11,4	10,3	106,9
4		2002	11,6	10,3	103,4
5	Bayern	2001	15,5	14,4	404,3
6		2002	14,9	13,8	398,5
7	Berlin	2001	0,2	0,2	0,2
8		2002 ³⁾	0,2	0,2	0,2
9	Brandenburg	2001	6,0	5,8	145,6
10		2002	6,9	6,7	132,1
11	Bremen	2001	0,0	0,0	0,5
12		2002 ³⁾	0,0	0,0	0,5
13	Hamburg	2001	1,1	0,6	1,0
14		2002 ³⁾	1,1	0,6	1,0
15	Hessen	2001	7,8	7,3	36,7
16		2002	7,5	7,0	35,5
17	Mecklenburg - Vorpommern	2001	2,1	2,0	85,3
18		2002	2,1	2,0	83,1
19	Niedersachsen	2001	16,3	14,9	263,7
20		2002	18,3	17,2	261,0
21	Nordrhein - Westfalen	2001	23,5	20,2	156,9
22		2002	23,1	19,8	152,2
23	Rheinland - Pfalz	2001	11,0	10,7	28,5
24		2002	11,1	10,8	28,5
25	Saarland	2001	0,2	0,2	5,0
26		2002	0,2	0,2	4,9
27	Sachsen	2001	5,2	4,9	94,3
28		2002	5,5	5,1	94,1
29	Sachsen - Anhalt	2001	4,7	4,5	67,3
30		2002	5,0	4,8	63,0
31	Schleswig - Holstein	2001	8,3	7,9	124,7
32		2002	8,2	7,8	121,6
33	Thüringen	2001	2,0	1,8	60,0
34		2002	2,0	1,9	58,9

1) Luzerne, Futtererbsen, Wicken u.a. (auch als
Gemenge zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung).

2) Ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis
1 000 ha

pflanzen				Brache ²⁾ (Rotations- und Dauerbrache einschl. stillgelegter Flächen zur Erlangung der Ausgleichszahlung)	Lfd. Nr.
Klee, Klee gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	Silomais (einschl. Liesch- Kolbens chrot)	andere Futter- pflanzen ¹⁾		
172,8	206,5	1 132,5	69,1	850,2	1
165,5	189,6	1 120,3	63,1	834,3	2
26,9	1,5	67,6	11,0	52,3	3
25,4	1,3	68,3	8,4	48,5	4
97,8	8,8	286,8	11,0	125,1	5
95,7	9,5	283,0	10,4	117,0	6
-	0,1	0,0	0,0	0,1	7
-	0,1	0,0	0,0	0,1	8
5,1	33,3	96,6	10,6	125,9	9
4,3	27,6	91,3	8,9	131,4	10
-	0,0	0,4	0,1	0,1	11
-	0,0	0,4	0,1	0,1	12
0,0	0,4	0,4	0,1	0,3	13
0,0	0,4	0,4	0,1	0,3	14
5,3	5,6	23,4	2,4	34,2	15
5,4	5,1	22,9	2,1	31,7	16
3,8	15,3	63,3	2,9	97,5	17
3,8	13,9	63,4	1,9	96,4	18
1,4	39,7	219,0	3,7	129,0	19
1,1	37,5	219,2	3,2	133,2	20
3,1	22,2	128,1	3,5	66,0	21
2,8	21,7	123,9	3,8	63,7	22
6,9	6,2	14,0	1,4	34,5	23
5,7	6,1	15,5	1,3	30,5	24
1,3	0,6	2,7	0,4	5,4	25
1,2	0,6	2,9	0,3	4,5	26
13,1	15,9	56,8	8,4	34,4	27
11,7	14,1	58,7	9,7	33,0	28
1,1	6,5	55,7	4,0	82,5	29
1,6	4,8	53,2	3,4	80,5	30
2,8	38,9	81,9	1,2	38,5	31
2,5	35,9	81,9	1,3	41,0	32
4,2	11,2	35,9	8,7	24,5	33
4,2	11,0	35,5	8,2	22,2	34

3) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

2 Viehbestand

2.1 Rin
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾ Ver- ände- rung in % Mai 2002 gegen Mai 2001	Betriebe mit Rindern			Rin				
			ins- gesamt	darunter mit		ins- gesamt	Kälber und Jungtiere ^{1/2} bis unter 1 Jahr			
				Milch- kuhen	Ammen- und Mutter- kuhen		zu- sammen	Kälber unter ^{1/2} Jahr oder unter 220 kg LG	Jungtiere ^{1/2} bis unter 1 Jahr	
									männ- lich	weib- lich
1	Deutschland	1997	277,2	176,6	53,1	15 612,2	5 009,7	2 452,8	1 079,0	1 477,9
2		1998	262,4	167,0	51,6	15 169,8	4 828,7	2 394,7	1 035,5	1 398,6
3		1999	238,0	152,7	51,4	14 895,8	4 790,7	2 392,8	1 013,4	1 384,5
4		2000	224,8	138,5	50,5	14 537,9	4 626,8	2 331,4	983,8	1 311,6
5		2001	217,5	131,8	52,1	14 603,1	4 527,6	2 302,4	986,0	1 239,2
6		2002	208,1	126,3	49,3	13 994,3	4 322,3	2 212,3	945,7	1 164,3
7		%	-4,3	-4,2	-5,3	-4,2	-4,5	-3,9	-4,1	-6,0
8	Baden-Württemberg	2001	29,5	18,5	8,4	1 211,7	386,6	184,6	78,3	123,7
9		2002	/	/	/	1 171,3	361,5	173,7	74,2	113,6
10		%	X	X	X	-3,3	-6,5	-5,9	-5,2	-8,2
11	Bayern	2001	81,7	60,4	10,5	4 084,3	1 207,4	637,8	241,7	327,9
12		2002	/	/	/	3 895,8	1 117,6	582,5	225,1	310,0
13		%	X	X	X	-4,6	-7,4	-8,7	-6,8	-5,5
14	Berlin	2001	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0
15		2002 ^{a)}	/	/	/	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0
16	Brandenburg	2001	3,4	1,0	1,9	649,4	185,5	107,7	26,1	51,7
17		2002	/	/	/	623,9	178,0	103,4	26,7	47,9
18		%	X	X	X	-3,9	-4,0	-3,9	2,3	-7,4
19	Bremen	2001	0,1	0,1	0,0	11,9	3,3	1,5	0,7	1,0
20		2002 ^{a)}	/	/	/	11,9	3,3	1,5	0,7	1,0
21	Hamburg	2001	0,2	0,0	0,1	8,2	2,1	1,2	0,4	0,6
22		2002 ^{a)}	/	/	/	8,2	2,1	1,2	0,4	0,6
23	Hessen	2001	13,4	6,3	4,7	542,6	155,6	75,7	28,3	51,7
24		2002	/	/	/	509,6	143,7	72,7	25,0	45,9
25		%	X	X	X	-6,1	-7,7	-3,8	-11,7	-11,1
26	Mecklenburg-Vorpommern	2001	2,6	1,1	1,3	591,9	170,3	97,2	26,2	46,8
27		2002	/	/	/	580,3	167,8	92,9	28,2	46,6
28		%	X	X	X	-2,0	-1,5	-4,4	7,6	-0,3
29	Niedersachsen	2001	32,4	18,9	6,3	2 827,0	977,3	484,2	265,2	227,9
30		2002	/	/	/	2 720,1	963,1	500,9	253,0	209,2
31		%	X	X	X	-3,8	-1,5	3,5	-4,6	-8,2
32	Nordrhein-Westfalen	2001	24,8	11,4	6,6	1 513,8	502,6	242,7	139,4	120,4
33		2002	/	/	/	1 432,2	482,7	236,2	132,9	113,6
34		%	X	X	X	-5,4	-3,9	-2,7	-4,7	-5,6
35	Rheinland-Pfalz	2001	8,2	3,6	3,9	446,2	125,5	67,2	18,6	39,7
36		2002	/	/	/	436,5	119,1	61,8	19,0	38,4
37		%	X	X	X	-2,2	-5,1	-8,0	1,8	-3,3
38	Saarland	2001	1,0	0,4	0,5	62,2	18,3	10,1	3,3	4,9
39		2002	/	/	/	61,6	19,7	11,4	3,6	4,7
40		%	X	X	X	-1,0	8,0	12,8	11,0	-3,9
41	Sachsen	2001	4,7	1,7	2,6	550,8	149,6	81,8	16,9	50,9
42		2002	/	/	/	529,0	138,7	75,6	15,4	47,7
43		%	X	X	X	-4,0	-7,3	-7,6	-8,5	-6,2
44	Sachsen-Anhalt	2001	2,1	0,9	1,0	391,8	105,5	55,8	14,5	35,2
45		2002	/	/	/	378,1	100,8	52,3	15,1	33,5
46		%	X	X	X	-3,5	-4,4	-6,3	4,0	-4,8
47	Schleswig-Holstein	2001	11,0	6,6	2,8	1 320,3	428,4	198,2	108,7	121,6
48		2002	/	/	/	1 260,9	417,8	193,4	106,6	117,8
49		%	X	X	X	-4,5	-2,5	-2,4	-1,9	-3,1
50	Thüringen	2001	2,7	0,9	1,4	390,4	109,6	56,7	17,5	35,3
51		2002	/	/	/	374,4	106,2	52,7	19,6	33,9
52		%	X	X	X	-4,1	-3,1	-7,2	12,1	-4,0

*) 2002 vorläufiges Ergebnis, Vorjahre endgültige Ergebnisse

1) Bis 1998: Juni, ab 1999: Mai

2) Angaben für Baden-Württemberg und Bayern aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnerisch angepasst).

a) Ergebnis: Mai 2001

am 3. Mai¹⁾
der
1 000

der												Lfd. Nr.
1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter								
männ- lich	weiblich ²⁾			männ- lich	weiblich ²⁾							
	zu- sammen	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere		Färsen			Milch- kühe	Ammen- und Mutter- kühe	Schlacht- und Mastkühe		
					zu- sammen	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutztiere					
1 336,7	2 324,3	272,8	2 051,5	146,5	1 018,9	62,1	956,9	5 069,3	632,0	74,7	1	
1 283,0	2 280,0	268,3	2 011,7	136,1	1 020,2	65,1	955,1	4 881,4	649,9	90,4	2	
1 256,1	2 195,7	255,8	1 939,9	155,2	937,8	53,6	884,1	4 765,1	705,1	90,1	3	
1 241,7	2 161,7	254,4	1 907,3	166,5	941,7	57,2	884,4	4 569,8	724,6	105,3	4	
1 302,5	2 129,4	263,4	1 866,0	175,5	1 060,5	83,5	976,9	4 548,6	735,7	123,3	5	
1 251,9	2 081,0	252,2	1 828,8	144,1	971,6	68,1	903,5	4 430,5	693,5	99,3	6	
-3,9	-2,3	-4,3	-2,0	-17,9	-8,4	-18,5	-7,5	-2,6	-5,7	-19,5	7	
90,2	168,2	36,2	131,9	10,6	65,5	4,8	60,8	418,2	65,3	7,0	8	
89,3	169,6	31,0	138,6	10,7	65,9	3,9	62,0	410,0	58,4	5,8	9	
-1,0	0,8	-14,5	5,1	1,4	0,7	-17,8	2,1	-2,0	-10,6	-17,3	10	
326,5	620,6	81,9	538,7	37,2	378,3	25,3	353,0	1 401,6	84,0	28,7	11	
314,4	623,4	83,3	540,2	28,9	329,6	21,2	308,4	1 384,6	72,3	25,0	12	
-3,7	0,5	1,7	0,3	-22,5	-12,9	-16,6	-12,6	-1,2	-14,0	-12,6	13	
0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	14	
0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	15	
36,3	89,9	4,1	85,8	5,7	39,9	1,2	38,8	189,6	100,5	2,0	16	
34,3	89,3	3,4	86,0	4,8	37,6	1,2	36,4	182,3	95,8	1,6	17	
-5,3	-0,6	-16,7	0,1	-15,6	-5,8	1,1	-6,0	-3,8	-4,7	-17,2	18	
0,9	1,9	0,2	1,7	0,4	1,2	0,2	1,1	3,3	0,8	0,2	19	
0,9	1,9	0,2	1,7	0,4	1,2	0,2	1,1	3,3	0,8	0,2	20	
1,1	1,3	0,7	0,7	0,3	0,7	0,3	0,4	1,2	1,4	0,1	21	
1,1	1,3	0,7	0,7	0,3	0,7	0,3	0,4	1,2	1,4	0,1	22	
38,8	84,8	17,1	67,7	9,8	38,6	4,7	33,8	168,5	42,8	3,8	23	
39,2	80,6	15,1	65,5	6,3	36,8	2,9	33,8	160,4	39,8	2,8	24	
1,1	-4,9	-11,3	-3,3	-35,6	-4,7	-38,1	-0,0	-4,8	-6,9	-24,3	25	
30,8	80,9	6,0	74,9	4,8	37,3	1,1	36,2	190,1	75,7	2,0	26	
32,2	81,9	5,0	76,8	5,0	34,3	1,2	33,1	186,1	72,0	1,0	27	
4,4	1,2	-16,2	2,6	3,9	-8,2	13,3	-8,8	-2,1	-4,9	-50,5	28	
351,2	395,2	37,5	357,7	43,9	178,6	18,1	160,6	762,8	81,9	36,2	29	
337,1	370,0	40,5	329,5	38,1	171,2	15,5	155,7	736,6	74,6	29,5	30	
-4,0	-6,4	8,1	-7,9	-13,2	-4,2	-14,1	-3,0	-3,4	-8,9	-18,6	31	
203,4	207,8	39,7	168,2	27,6	83,5	12,4	71,1	404,1	69,6	15,2	32	
189,5	194,6	35,3	159,3	23,0	74,0	9,0	65,0	387,5	69,9	10,9	33	
-6,8	-6,4	-11,0	-5,3	-16,5	-11,4	-27,5	-8,6	-4,1	0,5	-27,9	34	
24,1	65,1	11,0	54,1	9,6	33,0	2,3	30,7	131,9	52,7	4,2	35	
27,2	66,4	10,1	56,3	6,0	32,2	2,1	30,0	131,0	50,8	3,8	36	
12,8	2,0	-8,5	4,1	-37,4	-2,6	-10,1	-2,0	-0,7	-3,6	-9,5	37	
5,0	8,5	1,4	7,0	1,5	4,2	0,2	4,0	15,6	8,9	0,2	38	
4,1	7,5	1,7	5,8	1,0	4,3	0,1	4,1	15,9	8,8	0,3	39	
-19,3	-11,9	17,5	-17,9	-29,5	1,4	-38,9	3,6	2,0	-0,3	2,5	40	
21,4	86,2	2,7	83,5	3,2	36,2	0,6	35,6	215,4	37,6	1,3	41	
21,1	87,2	2,3	85,0	2,7	33,1	0,5	32,6	208,5	36,6	1,1	42	
-1,6	1,3	-14,8	1,8	-14,2	-8,6	-17,4	-8,5	-3,2	-2,8	-13,3	43	
19,6	60,0	2,7	57,4	2,3	27,2	0,7	26,4	149,3	26,6	1,3	44	
20,0	57,6	1,8	55,8	2,1	26,1	0,5	25,6	144,7	25,9	0,9	45	
2,0	-4,1	-31,7	-2,8	-11,7	-3,9	-33,8	-3,1	-3,1	-2,7	-29,5	46	
132,8	202,6	19,9	182,7	16,3	109,9	11,2	98,7	362,1	48,4	19,9	47	
122,1	193,1	18,9	174,2	12,7	100,3	9,1	91,2	350,0	49,5	15,4	48	
-8,1	-4,7	-5,0	-4,6	-22,3	-8,7	-18,9	-7,6	-3,3	2,4	-22,4	49	
20,3	56,5	2,5	54,0	2,2	26,2	0,5	25,7	134,9	39,4	1,5	50	
19,4	56,4	2,9	53,5	1,9	24,4	0,5	23,8	128,5	36,8	0,9	51	
-4,4	-0,1	18,4	-1,0	-12,9	-7,2	-3,2	-7,3	-4,7	-6,6	-40,3	52	

2 Viehbestand
2.2 Schweine
in

Lfd Nr	Land	Jahr ¹⁾ Ver- ände- rung in % Mai 2002 gegen Mai 2001	Betriebe mit Schweinen		Schweine ins- gesamt	Ferkel	Jung- schweine bis unter 50 kg Lebend- gewicht	Mastschweine ²⁾ (einschl. ausgemerzter Zuchttiere)			
			ins- gesamt	darunter mit Zucht- schweinen				zusammen	50 bis unter 80 kg		110 kg und mehr
									80		
									Lebendgewicht		
1	Deutschland	1997	172,6	63,2	24 416,0	6 544,6	6 116,7	9 117,7	4 889,0	3 873,0	355,8
2		1998	165,4	61,5	25 212,5	6 776,2	6 424,2	9 283,7	5 020,8	3 891,6	371,4
3		1999	141,4	54,3	26 101,0	6 867,6	6 286,4	10 198,6	5 435,1	4 317,3	446,1
4		2000	123,5	47,4	25 633,4	6 697,4	6 303,5	10 015,8	5 286,9	4 270,9	458,1
5		2001	115,5	44,4	25 783,9	6 917,7	6 106,3	10 096,6	5 307,4	4 314,0	475,1
6		2002	108,3	42,0	26 255,1	6 993,4	6 577,1	10 029,1	5 234,8	4 260,8	533,4
7		%	-6,3	-5,3	1,8	1,1	7,7	-0,7	-1,4	-1,2	12,3
8	Baden-Württemberg	2001	19,1	6,2	2 314,5	874,9	496,8	623,1	352,0	253,7	17,4
9		2002	/	/	2 288,6	815,2	487,4	671,8	370,7	281,3	19,8
10		%	X	X	-1,1	-6,8	-1,9	7,8	5,3	10,9	14,2
11	Bayern	2001	33,3	12,9	3 766,5	1 272,9	843,2	1 217,3	684,1	486,9	46,3
12		2002	/	/	3 719,4	1 237,9	858,9	1 204,7	676,5	482,9	45,3
13		%	X	X	-1,2	-2,7	1,9	-1,0	-1,1	-0,8	-2,1
14	Berlin	2001	0,0	.	0,1	.	0,0	0,1	0,1	0,0	.
15		2002 ^{a)}	/	/	0,1	.	0,0	0,1	0,1	0,0	.
16	Brandenburg	2001	1,2	0,5	732,9	197,9	192,8	240,5	123,4	101,1	15,9
17		2002	/	/	756,6	239,2	178,7	236,1	123,1	94,1	18,8
18		%	X	X	3,2	20,9	-7,3	-1,8	-0,3	-6,9	18,1
19	Bremen	2001	0,0	.	0,8	0,2	0,0	0,5	0,4	0,1	.
20		2002 ^{a)}	/	/	0,8	0,2	0,0	0,5	0,4	0,1	.
21	Hamburg	2001	0,0	0,0	2,5	1,0	0,3	0,9	0,6	0,3	0,0
22		2002 ^{a)}	/	/	2,5	1,0	0,3	0,9	0,6	0,3	0,0
23	Hessen	2001	12,4	3,2	827,0	212,2	184,9	350,3	179,0	152,2	19,1
24		2002	/	/	862,8	237,2	201,3	344,3	177,6	145,5	21,2
25		%	X	X	4,3	11,8	8,9	-1,7	-0,8	-4,4	11,1
26	Mecklenburg-Vorpommern	2001	0,8	0,3	632,6	168,1	160,8	228,6	118,1	95,5	15,0
27		2002	/	/	642,6	155,4	167,2	245,0	129,0	95,7	20,2
28		%	X	X	1,6	-7,6	4,0	7,2	9,3	0,2	34,5
29	Niedersachsen	2001	20,5	10,1	7 502,0	1 547,0	1 898,6	3 379,8	1 795,4	1 460,2	124,3
30		2002	/	/	7 907,3	1 674,7	2 134,1	3 404,7	1 746,4	1 501,8	156,5
31		%	X	X	5,4	8,3	12,4	0,7	-2,7	2,8	25,9
32	Nordrhein-Westfalen	2001	17,3	7,7	6 119,9	1 657,4	1 263,3	2 653,3	1 347,8	1 163,3	142,2
33		2002	/	/	6 092,9	1 672,2	1 382,1	2 505,9	1 289,8	1 070,7	145,5
34		%	X	X	-0,4	0,9	9,4	-5,6	-4,3	-8,0	2,3
35	Rheinland-Pfalz	2001	3,4	0,9	361,9	115,8	72,5	138,5	73,1	60,0	5,4
36		2002	/	/	360,4	112,1	81,6	133,3	71,1	54,8	7,3
37		%	X	X	-0,4	-3,2	12,5	-3,7	-2,6	-8,7	36,2
38	Saarland	2001	0,3	0,1	22,5	5,1	5,0	10,6	5,7	4,2	0,6
39		2002	/	/	21,0	4,1	5,1	10,4	3,8	5,9	0,8
40		%	X	X	-6,6	-18,5	2,5	-1,0	-34,4	38,8	38,3
41	Sachsen	2001	1,6	0,4	613,8	177,8	167,6	186,5	87,0	83,5	16,0
42		2002	/	/	612,6	165,8	178,2	184,7	92,5	78,9	13,3
43		%	X	X	-0,2	-6,8	6,4	1,0	6,4	-5,5	-17,0
44	Sachsen-Anhalt	2001	1,1	0,4	816,1	152,8	296,6	267,5	139,4	104,4	23,7
45		2002	/	/	841,5	136,7	318,3	278,8	139,7	111,3	27,7
46		%	X	X	3,1	-10,5	7,3	4,2	0,2	6,7	17,2
47	Schleswig-Holstein	2001	2,7	1,4	1 383,9	383,5	298,6	573,7	292,2	250,2	31,3
48		2002	/	/	1 404,0	376,8	333,2	569,8	306,0	235,3	28,5
49		%	X	X	1,5	-1,7	11,6	-0,7	4,7	-6,0	-8,8
50	Thüringen	2001	1,7	0,4	686,9	151,0	225,4	225,5	109,1	98,3	18,1
51		2002	/	/	741,9	164,7	250,6	238,1	107,5	102,2	28,4
52		%	X	X	8,0	9,1	11,2	5,6	-1,5	4,0	57,2

*) 2002 vorläufiges Ergebnis, Vorjahre endgültige Ergebnisse

1) Bis 1998. April, ab 1999. Mai

2) Angaben für Baden-Württemberg und Bayern aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnerisch angepasst)

a) Ergebnis: Mai 2001

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)

am 3. Mai⁹
ne
1 000

Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)									Lfd. Nr.
Zuchtsauen ²⁾							Eber zur Zucht		
zusammen	trächtig			nicht trächtig					
	Jungsauen	andere Sauen	zusammen	Jungsauen	andere Sauen	zusammen			
2 562,7	349,4	1 383,9	1 733,3	269,3	560,1	829,4	74,3	1	
2 656,1	373,3	1 450,7	1 824,0	282,9	549,2	832,1	72,4	2	
2 681,0	354,4	1 482,1	1 836,5	289,9	554,5	844,5	67,5	3	
2 559,3	326,9	1 441,9	1 768,8	281,6	508,9	790,5	57,2	4	
2 607,3	331,3	1 487,8	1 819,1	267,9	520,3	788,2	56,0	5	
2 602,3	331,7	1 489,5	1 821,3	281,3	499,7	781,0	53,3	6	
-0,2	0,1	0,1	0,1	5,0	-3,9	-0,9	-4,9	7	
310,9	32,0	181,7	213,7	28,1	69,1	97,2	8,8	8	
306,7	34,5	173,8	208,3	31,9	66,4	98,3	7,5	9	
-1,3	8,0	-4,4	-2,5	13,8	-3,9	1,2	-14,8	10	
423,6	49,3	232,8	282,1	48,3	93,2	141,5	9,4	11	
408,8	46,3	225,4	271,8	46,6	90,4	137,0	9,2	12	
-3,5	-6,1	-3,2	-3,7	-3,6	-2,9	-3,2	-3,1	13	
.	.	.	.	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	.	.	15
100,1	16,4	51,9	68,3	14,6	17,2	31,8	1,7	16	
101,0	15,4	56,9	72,4	13,6	15,0	28,6	1,7	17	
0,9	-5,8	9,7	6,0	-6,5	-13,1	-10,0	-2,0	18	
.	0,0	.	.	0,0	.	0,0	.	19	
.	0,0	.	.	0,0	.	0,0	.	20	
0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	21	
0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	22	
77,3	11,1	44,4	55,6	6,9	14,8	21,7	2,3	23	
77,7	10,2	44,5	54,7	8,1	14,9	23,0	2,3	24	
0,5	-8,6	0,1	-1,6	16,4	1,1	6,0	-3,0	25	
74,2	12,1	40,4	52,5	12,2	9,5	21,8	0,8	26	
74,4	12,4	42,6	55,0	11,5	7,9	19,4	0,6	27	
0,2	2,4	5,5	4,8	-6,0	-17,4	-11,0	-24,5	28	
662,2	82,4	384,8	467,2	53,2	141,7	194,9	14,3	29	
681,7	85,9	391,4	477,3	65,3	139,2	204,5	12,0	30	
3,0	4,2	1,7	2,2	22,6	-1,8	4,9	-15,9	31	
535,1	64,9	316,0	380,9	48,2	106,0	154,2	10,9	32	
519,7	64,1	312,6	376,7	39,9	103,0	143,0	13,0	33	
2,9	-1,2	-1,1	-1,1	-17,2	-2,8	-7,3	19,1	34	
34,0	4,8	18,9	23,6	3,1	7,3	10,4	1,1	35	
32,6	4,0	18,3	22,4	3,3	7,0	10,3	0,8	36	
-4,1	-14,9	-2,8	-5,2	7,2	-5,4	-1,7	-24,1	37	
1,9	0,3	1,0	1,3	0,2	0,4	0,6	0,1	38	
1,3	0,2	0,7	0,9	0,1	0,3	0,4	0,0	39	
-28,3	-32,7	-24,7	-26,5	-40,6	-28,7	-32,1	-42,9	40	
81,0	12,4	39,9	52,3	15,8	12,9	28,7	1,0	41	
83,0	12,5	43,2	55,7	17,4	9,9	27,3	1,0	42	
2,5	1,1	8,2	6,5	10,0	-23,2	-4,9	1,1	43	
98,3	14,7	56,7	71,4	11,6	15,3	26,9	0,9	44	
106,8	14,7	57,5	72,2	19,6	15,0	34,6	0,8	45	
8,7	0,6	1,3	1,2	68,4	-1,9	28,5	-8,8	46	
124,4	16,0	74,8	90,8	12,4	21,2	33,6	3,8	47	
120,7	15,4	74,5	89,9	9,7	21,1	30,8	3,5	48	
-3,0	-4,1	-0,3	-1,0	-21,9	-0,5	-8,4	-7,8	49	
84,1	15,0	44,3	59,3	13,3	11,5	24,8	0,9	50	
87,6	16,0	47,8	63,8	14,3	9,5	23,8	0,9	51	
4,2	6,8	7,9	7,6	7,9	-17,4	-3,8	-0,6	52	

2 Viehbestand am 3. Mai^{*)}
2.3 Schafe
in 1 000

Land	Jahr ¹⁾ Ver- ande- rung in % Mai 2002 gegen Mai 2001	Betriebe mit Schafen insgesamt	Schafe				
			ins- gesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer	1 Jahr und älter		
					zur Zucht benutzte		Hammel und ubrige Schafe ²⁾
					weibliche Schafe einschl. Jahrlinge	Schafbocke ²⁾	
Deutschland	1999	34,0	2 723,7	955,3	1 689,2	79,1	
	2000	31,6	2 743,3	998,2	1 677,7	67,4	
	2001	32,6	2 771,1	996,6	1 700,1	74,4	
	2002	30,7	2 702,1	989,4	1 650,0	62,7	
	%	5,9	-2,5	-0,7	-2,9	-15,8	
Baden-Württemberg	2001	4,5	307,8	92,8	205,2	4,3	5,6
	2002	/	319,6	107,0	203,8	4,3	4,5
	%	X	3,8	15,4	-0,7	-0,3	-20,0
Bayern	2001	8,3	472,0	170,4	289,2	12,3	
	2002	/	464,9	164,3	287,0	13,5	
	%	X	-1,5	-3,6	-0,7	9,7	
Berlin	2001	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0
	2002	a)	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0
Brandenburg	2001	0,7	156,5	47,6	106,5	1,7	0,7
	2002	/	145,6	42,7	100,7	1,5	0,6
	%	X	-7,0	-10,2	-5,4	-10,5	-20,1
Bremen	2001	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
	2002	a)	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Hamburg	2001	0,0	3,7	1,5	2,2	0,0	0,0
	2002	a)	0,0	1,5	2,2	0,0	0,0
Hessen	2001	2,1	181,2	63,1	115,3	2,2	0,6
	2002	/	177,4	63,0	111,9	2,2	0,3
	%	X	-2,1	0,0	-2,9	2,2	-50,1
Mecklenburg-Vorpommern	2001	0,6	112,0	39,6	70,3	1,3	0,8
	2002	/	111,3	39,6	69,7	1,4	0,6
	%	X	-0,6	0,0	-0,8	5,0	-24,0
Niedersachsen	2001	4,2	272,1	101,0	157,2	4,7	9,2
	2002	/	280,9	112,6	158,0	4,8	5,4
	%	X	3,2	11,5	0,6	1,8	-41,8
Nordrhein-Westfalen	2001	4,2	225,1	86,2	127,9	4,2	6,9
	2002	/	205,2	83,3	115,5	3,5	3,0
	%	X	-8,8	3,4	-9,7	-17,2	-56,6
Rheinland-Pfalz	2001	1,7	138,2	47,1	88,3	2,4	0,4
	2002	/	127,7	43,9	81,4	1,8	0,6
	%	X	-7,6	-6,6	-7,8	-24,8	34,0
Saarland	2001	0,2	16,4	5,4	10,6	0,3	0,0
	2002	/	12,9	3,9	8,9	0,2	0,0
	%	X	-21,0	-28,6	-16,5	-37,5	-68,6
Sachsen	2001	1,8	143,7	49,5	90,9	1,4	1,9
	2002	/	138,6	45,3	90,1	1,4	1,8
	%	X	-3,6	-8,6	-0,9	0,1	-3,9
Sachsen-Anhalt	2001	0,5	137,6	43,2	91,8	1,2	1,5
	2002	/	125,7	37,7	85,1	1,1	1,9
	%	X	-8,6	-12,8	-7,2	-10,7	28,7
Schleswig-Holstein	2001	2,6	365,8	189,3	169,4	3,7	3,4
	2002	/	350,6	182,4	163,0	4,1	1,1
	%	X	-4,2	-3,7	-3,8	11,0	-68,8
Thüringen	2001	1,1	238,6	59,8	175,2	2,4	1,2
	2002	/	237,4	61,9	172,3	2,1	1,1
	%	X	-0,5	3,5	-1,7	-11,7	-5,7

*) 2002 vorläufiges Ergebnis, Vorjahre endgültige Ergebnisse

1) 1998: Juni, ab 1999: Mai

2) Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist aus methodischen Gründen eingeschränkt, da ab Mai 1999 in Baden-Württemberg und Bayern Daten aus dem integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem einbezogen wurden, dessen Merkmalskatalog für einige Nutzungskategorien von dem der Viehbestandserhebung abweicht; für diese Bundesländer werden daher die betreffenden Kategorien zusammengefaßt.

a) Ergebnis: Mai 2001

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 1.1.1, 2002 (Vorbericht)

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugnisse veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

1.1: Strukturdaten zur Landwirtschaft

1.1.1: Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert. Zudem informiert dieser Bericht über die Viehbestände der Betriebe:

als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehbestandserhebungen (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) vom Mai jeweils der „ungeraden“ Jahre bzw. der repräsentativen Erhebungen über die Viehbestände (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der „geraden“ Jahre.

Diese Reihe fasst die bisherigen Reihen 3.1.2 „Bodennutzung der Betriebe“ sowie 4.1 „Viehbestände der Betriebe“ (am 03. Mai) zusammen.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

Bis 1999 erschien dieser Bericht *jährlich*; künftig wird er zweijährlich herausgegeben. Er enthält Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben sowie über Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung.

In nachstehend aufgeführten Ergebnisberichten werden Ergebnisse der *zweijährlich* stattfindenden Agrarstrukturerhebung (bis 1997 Agrarberichterstattung) veröffentlicht. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991, 1999) ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Großzählung. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Struktur der Bodennutzung)

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe (Struktur der Viehhaltung)

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“, ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Bis 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in der Reihe 2.2 veröffentlicht. Ab 1997 erfolgt die Herausgabe entsprechender Ergebnisse in der Reihe 2.1.8. Die Reihe 2.2 wird seitdem nicht mehr fortgeführt.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

In Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung erschienen in Reihe 2.3 bis einschließlich 1993 *dreijährlich* Nachweisungen über technische Betriebsmittel. Für 1995 wurden einmalig Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe wird nicht fortgesetzt.

2.2.1: Betriebe mit ökologischem Landbau

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über die Betriebe mit ökologischem Landbau.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung (Ausgabe 1979)

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1991 bis 1997

2.S.2: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1999.

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen; erscheint ab 2002 als Reihe 1.1.1)

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünffährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjährlicher* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *vierjährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergeholzen.

3.1.8: Bodennutzung der Betriebe (Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten)

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen *jährlich* 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschatzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Landern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Landern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand der Betriebe (Ergebnisse vom 03. Mai jeden Jahres werden ab 2002 in der Reihe 1.1.1 veröffentlicht)

Dieser Bericht informiert *jährlich* über die Viehbestände (Rinder, Schweine) landwirtschaftlicher Betriebe am 03. November.

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte enthalten Angaben über Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen im Rahmen der Landwirtschaftszählung

– Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1999

Außer den in der Reihe 2.1.2 – 2.1.8 veröffentlichten Ergebnissen der Agrarstrukturerhebungen, die in Jahren mit einer Landwirtschaftszählung Bestandteil dieser Großzählung sind, werden zusätzlich folgende Veröffentlichungen veröffentlicht:

- Heft 1 Landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Berufsbildung
- Heft 3 Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998
- Heft 4 Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben (vorgehen)

– Gartenbauerhebung 1994, Teil I und Teil II

– Weinbauerhebung 1999

– Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikation

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993,

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995

DSTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

EUROPAS REGIONEN UNTER DER "STATISTISCHEN LUPE"!

Jetzt neu: Regionen - Statistisches Jahrbuch 2001

Hrsg.: Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat)



Im Statistischen Jahrbuch der Regionen 2001 stellt Eurostat das aktuell verfügbare Zahlenmaterial zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den Regionen in der Europäischen Union vor (Berichtszeitraum von 1993 bis 1999).

Erstmals wird der Erfassungsbereich einer Reihe dieser Indikatoren auf die folgenden zehn Beitrittsländer erweitert: Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, die Tschechische Republik sowie Ungarn.

In Form von farbigen Karten und Graphiken werden die wichtigen regionalen Indikatoren zusammen mit Kommentaren und erläuterndem Text dargestellt. Die gedruckte Version enthält zusätzlich noch eine CD-ROM, auf der die Daten auf den Ebenen NUTS 1 und NUTS 2 aus der REGIO-Datenbank für das jeweils letzte verfügbare Jahr als Tabellen aufbereitet sind.

Aus dem Inhalt:

- ◆ Landwirtschaft
- ◆ Bevölkerung
- ◆ Regionales Bruttoinlandsprodukt
- ◆ Arbeitskräfteerhebung
- ◆ Wissenschaft und Technologie
- ◆ Fremdenverkehr
- ◆ Verkehr
- ◆ Regionale Arbeitslosigkeit

„Regionen: Statistisches Jahrbuch 2001“ ist erhältlich als

Print-Version (einschl. CD-ROM)
A4/ 100 Seiten, 60 EUR (zzgl. Versand)
KS-AF-01-001-___-C, in DE/ EN/ FR

PDF-Datei (ohne CD-ROM)
3.200 KB, 30 EUR
KS-AF-01-001-___-N, in DE/ EN/ FR



eurostat Das Eurostat Jahrbuch der Regionen 2001 ist zu beziehen beim
Eurostat Data Shop Berlin, Otto-Braun-Str. 70/72, 10178 Berlin
Telefon: +49 (0) 1888 / 644-9427, Telefax: +49 (0) 1888 / 644-9430,
E-Mail: datashop@destatis.de, Internet: <http://www.eu-datashop.de>